



## GEMEINDEAMT BREITENWANG BEZIRK REUTTE – TIROL

A – 6600 Breitenwang  
Max-Kerber-Platz 1  
Tel.: 05672/62516  
Fax: 05672/62516-85

Dienstag, 3. März 2015

### **Kundmachung der Niederschrift**

zu der am **Donnerstag, dem 26. Februar 2015 um 19:00 Uhr** im Veranstaltungszentrum, Saal Fort Claudia, stattgefundenen öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Breitenwang.

#### **Anwesende:**

Bürgermeister Hanspeter Wagner  
Gemeindevorstand Peter Siebenhüner  
Gemeinderätin Eva Fringer  
Gemeinderätin Stefanie Silgener  
Gemeinderätin Ingrid Gruber  
Gemeinderat Manfred Frischauf

Bürgermeister-Stellvertreter Christian Angerer  
Gemeindevorstand Fritz Jäger  
Gemeinderat Wolfgang Hechenbleikner  
Gemeinderat Walter Hackl  
Gemeinderätin Nina Scheucher  
Gemeinderat Günther Hold

#### **Entschuldigt:**

Gemeinderat Gerhard Häsele

### **Tagesordnung:**

Siehe Ladung zur Sitzung!

### **Sitzungsverlauf:**

#### **Top 01.) Begrüßung und Eröffnung der Sitzung;**

Der Bürgermeister-Stellvertreter begrüßt die erschienenen Gemeinderatsmitglieder und die Zuhörer und eröffnet die Sitzung. Er entschuldigt den Bürgermeister, der etwas später kommen wird. Die Tops 01, 02 und 04 werden in Abwesenheit vom Bürgermeister (Termin mit LR Dr. Palfrader) abgewickelt. Der Bürgermeister-Stellvertreter stellt den Antrag unter Top 12.) Personelles neu in die Tagesordnung aufzunehmen. Der Antrag sowie die Tagesordnung werden einstimmig angenommen.

#### **Top 02.) Verlesung und Genehmigung der letzten Niederschrift;**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig auf die Verlesung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 18. Dezember 2014 zu verzichten. Die Niederschrift wird einstimmig angenommen.

#### **Top 03.) Bericht des Bürgermeisters;**

Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat über folgende Punkte:

- **Heilwasser Kreckelmoos:** Wasser Tirol erstellt ein Gutachten zur Vorlage bei der Bezirkshauptmannschaft.
- **Klausenquellen:** Nach dem äußerst positiven Vertragsabschluss mit der Marktgemeinde Reutte sollen noch einige Verbesserungen getätigt werden. Die Wasserversorgung der Klause kann bei Großveranstaltungen und Starkregen problematisch

werden und ganz ausfallen, wie es schon letztes Jahr passiert ist. Auch die Wasserversorgung von Breitenwang ist davon betroffen. Von der Hochquelle Lähn soll eine Leitung in die Pumpstation Klausenquelle mit Zuleitung in das Breitenwanger Pumpwerk (Quellstube) gelegt werden. Die Gemeinde Breitenwang trägt hier nur die Kosten für den Aufpreis der Dimensionierung für die Breitenwanger Leitung. Auch für eine zukünftige Verbundlösung wären die Weichen hiermit gestellt. Des Weiteren könnte auch eine Druckerhöhung an der Übergabestelle Alpentherme errichtet werden. Für einen eventuellen Anschluss der Stollenquelle an das Versorgungsnetz Breitenwang sind zwei Varianten in Ausarbeitung. Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig in diese Richtung weiterzuarbeiten.

- **Straßenbeleuchtung:** Die LED-Umstellung soll heuer in der Metallwerk-Plansee-Straße erfolgen.
- **Kanalsanierung:** Die Überlaufbecken müssen saniert werden. Zwei Angebote wurden eingeholt.
- **Imagefilm:** Die Gemeinde möchte einen Imagefilm produzieren lassen. Hier laufen Gespräche mit dem Kameraclub Reutte-Breitenwang.
- **Ortstaxi:** Für die Pläne zum Ortstaxi mit einem Elektroauto hat sich der Bürgermeister mit der Gemeinde Stams in Verbindung gesetzt, wo ein solches Projekt bereits läuft und hat hier wichtige Informationen bekommen.
- **Gemeindeeinsatzleitung:** Diese muss neu eingeteilt werden, um bei Katastrophenfällen effizient reagieren zu können.

#### Top 04.)

#### Bericht des Substanzverwalters und diverse Beschlussfassungen;

- **Musteralpe: Baufortschritt –**  
Das Bad und die Heizung in der Wohnung sind fertig; die Fliesenlegerarbeiten in der Sennerei gestartet; die Holz- und Solarheizung in Betrieb; neue Türe zum Gastraum in EI30; neue Türen zum OG, Durchgang und KG im EG; der Stiegenaufgang erhält einen neuen PVC-Belag; die Situierung eines Brotbackofens im Außenbereich fixiert; der Zimmermann steht kurz vor der Fertigstellung der Sennerei-Fassade mit Schindeln; Walter Hackl hat mit Helfer eine Holzschalung auf der Süd-/Ostseite montiert; die Gewerberechtsverhandlung findet voraussichtlich im März statt; die notwendige Reparatur des Kachelofens ist erfolgt; das „Aufpeppen“ der Stubeneinrichtung ist erfolgt; Angebot für Käsebretter eingeholt und Auftrag vergeben. Die Eröffnung der Gastronomie konnte vorzeitig am 1. Februar vorgenommen werden.
- **Hotel Forelle: Nasszellen – Hausgänge**  
Die Rohbauarbeiten sind abgeschlossen; der Fliesenleger startete ab 22. Jänner; der Bodenbelag im Stiegenhaus wird mit einer Stufenfliese ausgeführt; die Hausgänge vom 1. und 2. OG in Teppich.  
Das teilweise Ausmalen der Zimmer und des Hausgangs durch die Malerei Hornstein ist erfolgt. Eine Einrichtung für ein neues Doppelzimmer wurde beim „Dänischem Bettenlager“ gekauft.  
Die Fertigstellung bis zum 27. Februar verlief äußerst spannend, da eine Lawinensperre vom 11. – 13. Februar notwendig war.

Aufstockung – erfolgt durch Holzbau Saurer – gemäß Preisspiegel – ab ca. der ersten Märzwoche – je nach Witterung; die notwendige Leerverrohrung (Vorsorge für Außenbeleuchtung und ev. elektr. Jalousien) wird durch DI Bichl erarbeitet. Der Baubescheid ist erlassen und die Gewerberechtsverhandlung findet im März statt.

Liftnanlage (KG-EG) – Rückbau auf Lastenlift ohne Personenbeförderung erfolgt durch die Firma Schindler. Wir werden jedoch das Modul mit Eigenleistung durch unseren MA Chr. Praxmair anstreben.

- **Campingplätze:** Die Firma Holzbau Saurer erhält den Auftrag für den Holzbausatz für den Wertstoffhof neu Campingplatz Sennalpe laut Angebot und Nachverhandlung.

Hochwasserschutz: Alu Framaz Elemente 5 Stück a` (75 x 270 x 12 cm) bestellt. Restliche Arbeiten werden vom Bauhof vorgenommen.

Durch den schlechten Schneeaufbau und Lawinenabgänge war in Summe eine Lawinensperre von sieben Tagen notwendig.

Die Zusammenarbeit mit der Tiroler Campingwerbegemeinschaft soll über Bernhard Wanner intensiviert werden.

Die Angebote für die Errichtung des Satelliten-Internets liegen vor.

Ein Angebot über eine zusätzliche Chemie-Abgabestelle am Campingplatz Seespitze wird eingeholt.

- **Erstellung Budget 2015:** Wenn alle geplanten Förderungen und Einnahmen im Jahr 2015 eintreffen und die Ansätze laut Kostenaufstellung (Ausgaben TEUR 1.281) gemäß den vorliegenden Angeboten eingehalten werden, ist die Finanzierung aus eigener Liquidität gesichert. Das Budget wird in der vorgetragenen Form an das Land Tirol übermittelt.
- **Deponie Plattner:** Der Substanzverwalter macht den Vorschlag für die Gemeindebürger auf die Preisliste der Firma Plattner einen Nachlass von 25 % zu gewähren. Ausgenommen sind die behördlichen Abgaben.
- **Kühlhausanlage:** Eine Raumadaption mit neuer Kühlanlage, Vorraum und neuer Eingangstüre wird im Agrarbauhof vorgenommen. Eine neue Mietvereinbarung mit Hr. DI Sagemüller und Martin Hosp, Plansee SE wurde am 11.02.2015 vorgenommen. Die geplante Neuausrichtung ist sehr im Interesse des Jagdpächters.
- **Wald:** Unser innovativer Waldaufseher hat einen Vorschlag für den Verkauf von ofenfertigem Brennholz ausgearbeitet. Die Details werden in der Gemeindezeitung bzw. der Gemeinde-Homepage kundgemacht. Des Weiteren konnte ein schöner Mehrertrag durch den Verkauf bei der Wertholzsubmission erzielt werden. Die notwendige Wald-Jahresplanung 2015 wurde erarbeitet und dementsprechend bei der Forsttagsatzung vorgelegt.
- **Klausur:** Zur Erarbeitung eines Zielbildes „Erlebnis Plansee 2020ff“ wird eine Klausur mit den Mitgliedern des Finanzausschusses, GAB-Mitarbeitern und dem Ortsplaner am 06. und 07. März 2015 stattfinden. Der externe Berater bzw. Moderator wurde von GV Jäger und dem Substanzverwalter über die WKO organisiert.
- **Realteilung „Wenschitzwiese“:** Die Realteilung wurde basierend auf der Vermessungsurkunde GZ 83874/13 durch die Vermessung AVT ZT GmbH, DI Peter Trefalt Reutte und laut dem Realteilungsvertrag vom 26. Jänner 2015 von Notar Mag. Thomas Ruetz durch die Vertragspartner GAB, Sylvia Pfisterer und Christa Höfler angenommen und notariell beglaubigt gefertigt.

Alle Agenda-Punkte wurden in den Finanzausschussbesprechungen (Substanzverwaltung) vom 19. Jänner und 16. Februar im Detail beraten und genehmigt und erhalten mit heute auch die einstimmige Zustimmung des Gemeinderates.

**Top 05.) Beratung und Beschlussfassung über die Erhöhung des Abweichungsbetrages der Begründungen für die Abweichungen zum Voranschlag;**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erhöhung des Abweichungsbetrages für die Begründungen zu den Abweichungen zum Voranschlag mit € 15.000,-- festzusetzen.

**Top 06.) Vortrag der Jahresrechnung; Genehmigung der Ausgabenüberschreitungen; Bericht des Überprüfungsausschusses; Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses 2014; Entlastung des Bürgermeisters und des Kassiers;**

Der Bürgermeister übergibt den Vorsitz an seinen Stellvertreter Herrn Christian Angerer. Bürgermeister-Stellvertreter Angerer übernimmt den Vorsitz und teilt dem Gemeinderat mit, dass die Jahresrechnung 2014 in der Zeit vom 27. Jänner 2015 durch 14 Tage hindurch im Gemeindeamt, während der Amtsstunden, öffentlich aufgelegt ist. Einsprüche gegen die Jahresrechnung sind nicht erfolgt.

Bgm.-Stv. Angerer trägt dem Gemeinderat anhand einer Power-Point-Präsentation die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 vor.

Das Rechnungsergebnis wird wie folgt bekannt gegeben.

**Ordentlicher Haushalt 2014:**

Einnahmenvorschreibung	€ 7.787.422,61
Ausgabenvorschreibung	€ 7.878.361,41
<b>Jahresergebnis</b>	<b>- €- 90.938,80</b>

**Außerordentlicher Haushalt 2014:**

Einnahmenvorschreibung	€ 2.744.395,40
Ausgabenvorschreibung	€ 2.744.395,40
<b>Jahresergebnis</b>	<b>€ 0,00</b>

**GESAMTJAHRESERGEBNIS € - 90.938,80**

Der Gesamtkassenbestand 2014 lautet auf € **152.473,81**

Anschließend teilt Bgm.-Stv. Angerer dem Gemeinderat die Überschreitungen für die Jahresrechnung 2014 sowie die Begründungen mit.

Der Obmann des Überprüfungsausschusses, Gemeindevorstand Peter Siebenhüner, übermittelt dem Gemeinderat den Prüfbericht für das abgelaufene Haushaltsjahr 2014.

Die Überschreitungen der Jahresrechnung 2014 werden einstimmig beschlossen.

Über Antrag des Bürgermeister-Stellvertreters, Herrn Christian Angerer, beschließt der Gemeinderat einstimmig den vorgetragenen Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2014.

Des Weiteren beantragen der Obmann des Überprüfungsausschusses sowie der Bürgermeister-Stellvertreter die Entlastung des Bürgermeisters und des Kassiers.

Die Entlastung des Bürgermeisters und das Kassiers erfolgt einstimmig.

Bürgermeister-Stellvertreter Christian Angerer übergibt den Vorsitz wieder an Bürgermeister Hanspeter Wagner.

Der Bürgermeister sowie der Bürgermeister-Stellvertreter und der Obmann des Prüfungsausschusses bedanken sich beim Prüfungsausschuss, dem Finanzausschuss, dem Kassier, den Mitarbeitern der Gemeinde für die geleistete Arbeit und dem Gemeinderat für die hervorragende Zusammenarbeit.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat eine Prämie von € 200,-- für die Prüfer und den Obmann des Bauausschusses auszuzahlen.

**Top 07.) Beschlussfassung über den Ankauf einer Anbauschneefräse für den Holder S 990;**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Kauf einer Anbauschneefräse für den Holder S 990 zum Preis von € 13.700,-- inkl. MwSt. bei der Firma „Unser Lagerhaus, Weißenbach“. Der Bürgermeister spricht den Bauhofmitarbeitern Lob und Dank für die vorbildliche und ordnungsgemäße Schneeräumung aus.

**Top 08.) Beschlussfassung über die Angebote für die Renovierung der Hausmeisterwohnung im Wohnhaus Mühl-Oberried 8 (Altenwohnungen);**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Renovierung des Bades in der Hausmeisterwohnung im Wohnhaus Mühl-Oberried 8 mit Fliesen laut Angebot der Firma „Bad 2000“ um € 5.955,16 inkl. MwSt. und Installationsmaterial laut Angebot der Firma „Schuster“ um € 3.453,11 inkl. MwSt.

**Top 09.) Beschlussfassung über das Angebot der Firma Bösch für die Reparatur der Lüftung im VZ;**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Reparatur der Lüftung im VZ laut Angebot der Firma „Bösch“ um € 1.052,59 exkl. MwSt.

**Top 10.) Beratung und Beschlussfassung über den flächengleichen Grundtausch lt. Vermessungsplan – Vermessung AVT – GZ 84230/15 vom 30.01.2015;**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den flächengleichen Grundtausch mit Herrn Heinz Zeller laut Vermessungsplan der Firma AVT GZ 84230/15 vom 30.01.2015.

**Top 11.) Vorstellung Konzept Seniorenbetreuung im Notburgahaus;**

GR Evi Fringer stellt das Konzept des Vereins Together zur geplanten Seniorenbetreuung vor. Diese soll sobald wie möglich starten und nicht bettlägerige Senioren stundenweise oder den ganzen Tag betreuen. Der Verein wünscht sich ein Startkapital von der Gemeinde für das erste Jahr, danach soll sich die Betreuung durch die Einnahmen selbst tragen. Nach eingehender Diskussion beschließt der Gemeinderat einstimmig auf Antrag des Bürgermeisters einen einmaligen Zuschuss von € 7.000,-- für die Seniorenbetreuung im Notburgahaus.

**Top 12.) Personelles;**

Über Vorschlag des Personalausschusses beschließt der Gemeinderat mehrheitlich (eine Stimmenthaltung) die Anstellung von Frau Nina Scheucher ab 01. Februar 2015 als Kindergartenhelferin. Die Anstellung erfolgt nach dem Vertragsbedienstetengesetz in der Entlohnungsgruppe „e“, Entlohnungsschema I, Einstufung VB/e/01.

**Top 13.) Diverse Ansuchen;**

- Der Gemeinderat beschließt nach eingehender Diskussion einstimmig die Vergabe einer Wohnung im Wohnhaus Mühl-Oberried 8 an Frau Rosmarie Königsrainer. Die Ablöse für die Küche beträgt € 3.000,--.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterstützung 2015 für den Dekanatskirchenchor Breitenwang von € 800,--.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterstützung für das Faschingskränzele der Kirchenputzerinnen Breitenwang von € 700,--.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterstützung für den Erweiterten Lehrersingkreis Außerfern von € 100,--.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterstützung für die Schützenkompanie Reutte von € 300,--.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterstützung für den Pensionistenverband Ortsgruppe Reutte von € 150,--.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterstützung für Special Olympics Österreich von € 180,--.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterstützung für den Imkerverein Reutte und Umgebung von € 100,--.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterstützung für die Tiroler Meisterschaften Tischtennis und für ein überregionales Turnier vom Zweigverein Special Handicaps von € 300,--.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Kauf einer neuen Kaffeemaschine für das Restaurant Alina von der Firma Wex laut Angebot um € 8.616,-- inkl. MwSt. Über eine Kostenbeteiligung wird mit der Pächterin Frau Marinkovic gesprochen.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Kauf einer Bohr- und Fräsmaschine für den Bauhof von der Firma Schmidt's laut Angebot um € 4.491,-- exkl. MwSt.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Übernahme von 50 % der Kosten (50 % TVB) für den TT-Wandercup am 31. Mai 2015 der € 12.000,-- Gesamtkosten inkl. MwSt.

**Top 14.) Anträge – Anfragen – Allfälliges;**

- Der Bürgermeister übergibt eine Einladung von BASIS an den Sozialausschuss mit der Bitte um Teilnahme.
- Der Bürgermeister präsentiert den neuen Folder der Bücherei Breitenwang.
- Der Bürgermeister überbringt den Dank von ÖZIV, Bergrettung und Musikkapelle Pflach für die Unterstützungen.
- Der Bürgermeister-Stellvertreter erinnert an die Kabarettistische Lesung des Kulturforums und an die Vereinsmeisterschaft des SCB am Samstag.

- Der Artikel über den Skilift Sintenbichl in der TT brachte 506 Likes auf Facebook und viele positive Kommentare.
- Der Bürgermeister bedankt sich beim Gemeinderat, bei Bau- und Finanzausschuss, beim Amtsleiter und den Gemeindemitarbeitern für die gute Zusammenarbeit.

Ende der Sitzung: 22:30 Uhr

Angeschlagen am: 04. März 2015 Abgenommen am: 19. März 2015
--

Der Bürgermeister:



Wagner Hanspeter